

Einsteigertipps

Fußball Manager 2003

Ein Spiel hat 90 Minuten, und am Ende gewinnt immer der GameStar-Leser.

Cholerisch toben wie Matthias Sammer oder entspannt im Stuhl lümmeln wie Willi Reimann: Der Fußball Manager 2003 lässt Sie die komplette Palette der Traineremotionen nachempfinden. Doch dank unserer Einsteigertipps bleiben Sie selbst im heißesten Derby cool.

Was mache ich mit den Assistenten?

TIPP 1: Helfer kümmern sich zuverlässig um ungeliebte Aufgaben (z.B. Fanartikelverkauf). Wenn Sie auch bei Aufstellung, Training und Taktik die Automatik nutzen, erhalten Sie recht vernünftige Vorschläge, die Sie mit wenigen Mausklicks an Ihre Vorstellungen anpassen. Spielertransfer und Stadioneintritt sollten Sie aber keinesfalls aus der Hand geben.

Welche Saisonvorbereitung ist sinnvoll?

TIPP 2: In der Saisonvorbereitung sollte der Trainingsschwerpunkt unbedingt auf der Konditionsverbesserung liegen. Mit einer topfiten Mannschaft lässt sich so manches Spiel noch in den Schlussminuten drehen. Freundschaftsspiele sind ebenfalls empfehlenswert, um potenziellen Reservisten Spielpraxis zu geben – das bedeutet besser gelaunte Bankdrücker.

Wie stelle ich meine Mannschaft optimal zusammen?

TIPP 3: Legen Sie sich vor Saisonbeginn auf ein Spielsystem fest. Dann versuchen Sie, für jede Position mindestens einen

Spezialisten im Kader zu haben. Eventuelle Lücken schließen Sie durch Spielertransfers. So erhalten Sie ein effektives und vor allem eingespieltes Team.

Wo kaufe ich günstig ein?

TIPP 4: Generell gilt: Nur zur Not bei anderen Teams Spieler abwerben und lieber erst den Transfermarkt sondieren. Dort finden sich häufig Schnäppchen, die weit unter dem eigentlichen Marktwert angeboten werden. Ist die gewünschte Position gerade nicht verfügbar, suchen Sie bei den Vereinen nach Spielern mit einer festgeschriebenen Ablösesumme.

Wie stelle ich richtig auf?

TIPP 5: Einsteiger nutzen die Schnellaufstellung »Beste Mannschaft« – bei Pflichtspielen ist das die sicherste Variante. Bei Freundschaftsspielen oder Pokalbegegnungen gegen schwache Teams sollten Reservisten eine Chance bekommen, um Unruhe in der Mannschaft zu vermeiden.

Was muss ich bei der Taktik beachten?

TIPP 6: Passen Sie die Taktik an die Fähigkeiten Ihrer Mannschaft an. Verfügen Sie über einen Spieler mit der Eigenschaft »Spielmacher«, ernennen Sie ihn zur Schaltstation. Besitzen Sie einen »Flankengott«, spielen Sie bevorzugt über dessen Angriffsseite. Abseitsfalle oder Konterspiel lohnen sich nur, wenn Ihre Mannschaft es zu mindestens 75% beherrscht.

Den gegnerischen Star nehmen Sie mit einem zweikampfstarken Spieler in Manndeckung und halten ihn so im Zaum.

Welche Standardsituationen soll ich im Spiel einsetzen?

TIPP 7: Verwenden Sie ausschließlich Freistoß- und Eckballvarianten, die Ihre Leute einstudiert haben. Alle anderen Optionen können Sie getrost deaktivieren. Reagieren Sie allenfalls, wenn der Überraschungseffekt beim Gegner abnimmt (angezeigt durch den grünen Balken).

Was bringt das Einzeltraining?

TIPP 8: Per Einzeltraining kitzeln Sie gezielt Bonusfähigkeiten aus Ihren Spielern. Kann Ihr Kicker zum Beispiel »Klasse flanken«, trainieren Sie seine Schnelligkeit, um den Bonus »Flankengott« zu erhalten. Für neue Kombinationen, probieren Sie einfach im Editor unterschiedliche Fähigkeiten miteinander aus.

Welche Vorteile bietet der Textmodus gegenüber der hübscheren 3D-Darstellung?

TIPP 9: Nur im Textmodus wirken sich alle Ihre Entscheidungen aus, etwa Manndeckung oder Konterspiel. Außerdem bietet er auch zahlreiche Entscheidungshilfen für Einsteiger. Von unschätzbarem Wert sind vor allem die echtzeitberechneten Spielernoten, mit denen Sie formschwache Spieler ausfindig machen und gegebenenfalls auswechseln.



Tipp 4: Auf der Transferliste finden Sie so manches Spielerschnäppchen.



Tipp 8: Fördern Sie gezielt Spielertalente, um Bonusfähigkeiten zu kassieren.